Volksauftrag «Sparvorschläge aus dem Volk #2: Streichung des Ruhegehalts»

Gemeinde: _____

Auftragstext:
Das Gesetz über das Ruhegehalt des Regierungsrates sei aufzuheben und die Mitglieder des Regierungsrates seien sozialversicherungs- und berufsvorsorgerechtlich wie andere Staatsangestellte zu behandeln.

Begründung:
Anfangs September präsentierte der Solothurner Regierungsrat seinen Massnahmenplan 2024. Dieser wurde notwendig, da in den vergangenen Jahren das Geld gleich mit beiden Händen ausgegeben wurde. Mit den präsentierten Vorschlägen möchte der Regierungsrat bis 2028 über 60 Mio. CHF einsparen

Der Teufel steckt jedoch auch hier im Detail: Bei fast jeder fünften Massnahme handelt es sich um Gebühreneinführungen oder -erhöhungen. Ausserdem ist eine beträchtliche Kostenverschiebung von Kanton zu Gemeinden zu erkennen. Dass zum Beispiel Dienstaltersgeschenke gestrichen werden, ist des Weiteren fragwürdig bis kleinlich. Wir finden: Sparen geht anders. Regierungsräte verdienen während ihrer Amtszeit vergleichsweise sehr gut. Aus Fairness soll ein Regierungsrat in Pension gleich behandelt werden wie Staatsangestellte. Hier braucht es keine Extrawurst.

Erstunterzeichnende Person und Rückzugsklausel:
Lukas Wilhelm, Gerbiacker 166, 4712 Laupersdorf
Bis zum Beginn der Beratung im Kantonsrat kann die erstunterzeichnende Person den Volksauftrag zurückziehen.

Nach Art. 282 StGB wird mit Gefängnis oder Busse bestraft, wer das Ergebnis der Unterschriftensammlung fälscht.

Unterschriften:
Die Unterschriftenliste ist persönlich und handschriftlich auszufüllen. Der Volksauftrag darf nur einmal unterzeichnet werden.

Bitte leserlich schreiben:

Name und Vorname:	Geburtsdatum:	Adresse:	Unterschrift:
1.			
2.			
3.			

Unterschriftenbogen bitte zurück an die erstunterzeichnende Person senden. Diese wird sich um die Stimmrechtsbescheinigungen bemühen.

Stimmrechtsbescheinigung:
Die unterzeichnende Amtsperson bescheinigt, dass die _____ (Anzahl) Unterzeichnenden dieser Liste ihr Stimmrechtsdomizil in der Gemeinde haben und in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind.

_____, den _____ Stempel und Unterschrift: